



Mitteilungsblatt

der Stadt Wangen im Allgäu
für die Ortschaft

Schomburg



Jahrgang 2024

Freitag, den 15. März 2024

Nummer 11

Die Ortschaft Schomburg hat ihre Kandidaten und Kandidatinnen für die bevorstehende Kommunalwahl am 09. Juni nominiert

Die Bewerber und Bewerberinnen für den künftigen Ortschaftsrat Schomburg stehen fest. Am 05.03.2024 fand die Aufstellungsversammlung der Wahllisten im Dorfstüble Primisweiler statt. 16 Personen haben sich zur Wahl am 09. Juni 2024 aufstellen lassen.

Wie auch bei der letzten Wahl 2019 werden wieder zwei Wahllisten aufgestellt. Die Zuteilung der Liste und des Wahlplatzes erfolgte auf Beschluss der Versammlung im Losverfahren.



Die Bewerber sind (v.l.n.r.): Gaus Roland, Kleb Josef, Rädler Alexander, Schindele Roland, Endres Markus, Leonhardt Simon, Schmid Oliver, Ahr Holger, Gauß Renate, Müller Andreas, Renzler Gerhard, Rimmel Ann-Kathrin, Schreibmüller Susanne, Sohler Mario. Auf dem Bild fehlen Bulmer Stephan und Schlegel Christian.

Foto: OV Schomburg

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst):

116117 (Anruf ist kostenlos)

Öffnungszeiten und Anschrift der Notfallpraxis:

Allgemeine Notfallpraxis Wangen
Oberschwabenklinik – Westallgäu-Klinikum Wangen
Am Engelberg 29, 88239 Wangen im Allgäu
Sa., So. und an Feiertagen 9 – 19 Uhr

Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der

Notrufnummer 112.

APOTHEKENNOTDIENST

Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken

Freitag, 15. März 2024:

Kornhaus-Apotheke, Kornhausstr. 12,
88299 Leutkirch, Tel: (07561) 9 88 8 0

Samstag, 16. März 2024:

Apotheke Amtzell am Cosner Platz,
Martinstr. 3, 88279 Amtzell, Tel: (07520) 9669740

Sonntag, 17. März 2024:

Kloster-Apotheke, Wassertorstr. 5,
88316 Isny, Tel: (07562) 975560

Montag, 18. März 2024:

Staufen-Apotheke, Martinstorplatz 4,
88239 Wangen, Tel: (07522) 6585

Dienstag, 19. März 2024:

Marien-Apotheke, Schloßstr. 5,
88410 Bad Wurzach, Tel: (07564) 935403

Mittwoch, 20. März 2024:

Marien-Apotheke, Bodenseestr. 5,
88239 Wangen, Tel: (07528) 6919

Donnerstag, 21. März 2024:

Antonius-Apotheke, Marktstr. 8,
88410 Bad Wurzach, Tel: (07564) 91237

Freitag, 22. März 2024:

St. Martins-Apotheke, Bindstr. 49,
88239 Wangen, Tel: (07522) 2460

Jeweils von 08:30 - 08:30 Uhr am nächsten Tag

BEKANNTMACHUNGEN DER ORTSCHAFT

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung Schomburg

Sie erreichen uns während der Öffnungszeiten telefonisch unter 07528-97224 oder per E-Mail: ov-schomburg@wangen.de

Montag bis Donnerstag: 08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstagnachmittag: 15.00 - 18.00 Uhr
Freitag: geschlossen

Ihre Ortsverwaltung Schomburg

Unsere älteste Mitbürgerin, Frau Maria Josefine Rödl, feiert ihren 100. Geburtstag

Am 10. März ist Maria Josefine Rödl 100 Jahre alt geworden, den sie im Kreis ihrer Familie feierte.

Ortsvorsteher Roland Gaus freute sich besonders darüber, ihr bei einem persönlichen Besuch zum Geburtstag gratulieren zu dürfen.

Auch für ihn war das ein besonderer Moment, denn dieses hohe Alter erreichen nicht viele Menschen.

Frau Rödl ist am 10.03.1924 in Heimenkirch geboren. 1983 ist sie dann mit ihrem Ehemann nach Primisweiler gezogen.

Im Moment freut sich Frau Rödl auf den Frühling und die wärmenden Sonnenstrahlen, die sie dann auf ihrer Terrasse genießen kann.

Vom Standesamt

Februar 2024

Geburten: Louis Nevio Bauer

Sohn von Benjamin und Kerstin Bauer (geb.Dürr),
Schomburg

Ehrenamtliche Unterstützung gesucht

Anfang April wird eine syrische Familie nach Haslach (in die alte Schule) ziehen.

Die Familie hat 5 Kinder und würde sich über Unterstützung bei ihrem Neuanfang in Haslach freuen.

Drei Kinder besuchen bereits die jeweiligen IVK Klassen und die beiden jüngsten Kinder sind daheim.

Der Vater kann ein wenig Deutsch. Wer kann sich vorstellen, diese Familie zu unterstützen.

Bei Fragen stehe ich ihnen gerne zur Verfügung.

Peggy Laue 07522/9168329 oder Mobil: 0160 / 2964506
E-Mail: peggy.laue@wangen.de

Sozialarbeiterin Integrationsmanagement, Sozialdienst für Flüchtlinge Ordnungsamt Wangen

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund der kommenden Osterfeiertage wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 28.03.2024

Redaktionsschluss: 22.03.2024, 11:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung
und wünschen Ihnen schöne Feiertage.

Der Verlag



ORTSVERWALTUNG SCHOMBURG



Einladung

zu der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrats
am Dienstag, den 19.03.2024 um 20.00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses in Primisweiler

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung (20.00 Uhr):

1. Bürgerfragen
2. Fortschreibung des Regionalplans - Teilregionalplan Energie:
Stellungnahme der Großen Kreisstadt Wangen zum Verfahren
3. Straßeninstandsetzungsprogramm im Jahr 2024 - Beschlussfassung
4. Baugesuche
5. Sonstiges und Bekanntgaben

Wangen im Allgäu, den 11.03.2024
Roland Gaus, Ortsvorsteher

Urlaubszeit = Reisezeit

ACHTUNG, keine Kinderreisepässe mehr

Seit dem 01.01.2024 ist die Möglichkeit der Beantragung von Kinderreisepässen entfallen.

Auch Verlängerungen für bereits ausgestellte Dokumente sind nicht mehr möglich.

Alle bis dahin ausgestellten, noch gültigen, Kinderreisepässe behalten bis zum Ablaufdatum ihre Gültigkeit.

Seit dem 01.01.2024 ist es somit NICHT mehr möglich Kinderreisepässe neu zu beantragen, zu verlängern oder zu aktualisieren!

Als Alternative zum bisherigen Kinderreisepass stehen der reguläre Personalausweis sowie der Reisepass zur Verfügung. Diese Dokumente besitzen eine generelle Gültigkeit von 6 Jahren. Welches Ausweisdokument für Ihr Kind bei einer Reise notwendig ist, können Sie auf der Homepage des Auswärtigen Amtes einsehen:

<https://www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit/reise-und-sicherheitshinweise>

Die Ortsverwaltung darf KEINE verbindliche Empfehlung diesbezüglich aussprechen.

Kosten bei Antragstellung (Personen unter 24 Jahren):

- Personalausweis 22,80 €
- Reisepass 37,50 €

Benötigte Unterlagen:

- 1 aktuelles biometrisches Passbild (nicht älter als 6 Monate)
- Geburtsurkunde (bei Erstbeantragung)
- bisheriges Ausweisdokument (wenn bereits vorhanden)
- eine von allen Sorgeberechtigten unterschriebene Zustimmungserklärung (gibt's auf unserer Homepage)

- Zur Identitätsprüfung muss Ihr Kind bei der Antragstellung dabei sein. Die Abgabe von Fingerabdrücken ab dem 6. Lebensjahr sowie eine Unterschrift ab dem 10. Lebensjahr sind Pflicht.

Bitte beachten Sie die entsprechenden Vorlaufzeiten, die für die Herstellung dieser Dokumente bei der Bundesdruckerei Berlin erforderlich sind. Ein Personalausweis ist in der Regel innerhalb von 2-3 Wochen verfügbar. Ein Reisepass hat eine Lieferzeit von 4 – 6 Wochen.

Erfahrungsgemäß verlängern sich die Produktionszeiten zu den Hauptreisezeiten.

ZWECKVERBAND WASSERVERSORGUNGSGRUPPE NEURAVENSBURG



Bei Störungen in der Trinkwasserversorgung:

Telefon 07528 / 920-906

ZWECKVERBAND HASLACH WASSERVERSORGUNG



Bei Störungen in der Trinkwasserversorgung:

Telefon 0800 / 3003999

VEREINSNACHRICHTEN AUS DER ORTSCHAFT

SPORTVEREIN PRIMISWEILER



Einladung zur Mitgliederhauptversammlung des SV Primisweiler e.V.

Am Mittwoch, dem 10. April 2024 um 20:00 Uhr sind alle Vereinsmitglieder und Interessierten im Dorfstübli des SV Primisweiler zur Mitgliederhauptversammlung des SV Primisweiler eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht der Kassiererin
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Bericht der Abteilungen
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Wahl des Ausschusses
9. Ehrungen
10. Wünsche und Anträge

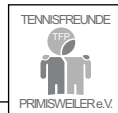
Anträge zu Top 10 müssen spätestens am 03.04.2024 schriftlich beim Vorstand abgegeben werden. Später eingehende Anträge können bei der Versammlung nicht mehr berücksichtigt werden.

Wir freuen uns auf euer Kommen.

SV Primisweiler e.V.

Willi Schreibmüller, 1. Vorsitzender

TENNISFREUNDE PRIMISWEILER



Jahreshauptversammlung Tennisfreunde Primisweiler – neuer Vorstand gewählt

„Verein hat bestes Ergebnis seit zwanzig Jahren“

Ende Februar hat die Jahreshauptversammlung des Tennisfreunde Primisweiler e. V. stattgefunden. Goran Rasic leitete die Sitzung und informierte die Mitglieder eingangs, dass der bisherige erste Vorstand Gerald Knill und die Schriftführerin Andrea Sosset ihre Ämter zum Ende des letzten Jahres niedergelegt hätten und bedankte sich herzlich für ihr Engagement. Im Jahresrückblick freute er sich besonders über den erfolgreichen Tag der offenen Tür mit Unterstützung des Württembergischen Tennis-Bundes. „Zahlreiche Kinder und Jugendliche sind gekommen und wir konnten sie für Tennis begeistern, ein tolles Event“, so Rasic. Kassier Theo Neuscheler erläuterte den Kas- senbericht mit den Worten: „Der Verein steht sehr gut da, wir hatten im Jahr 2023 das beste Ergebnis seit zwanzig Jahren.“ Bernd Deinhardt, Sportwart, ließ das Jahr aus sportlicher Sicht Revue passieren, bevor es zu den Neuwahlen des Vorstandes kam. Die 30 anwesenden Vereinsmitglieder wählten einstimmig Goran Rasic zum ersten Vorstand, Michael Rädler zum zweiten Vorstand, Karin Wiech zur Schriftführerin, Fredrik Fuhrmann zum Sportwart und Christoph Dietl zum Kassier. Nicole Fritz und Bernd Deinhardt wurden zu Beisitzern gewählt.

Bevor es zum gemütlichen Teil übergang, wurden Karl Leonhardt und Theo Neuscheler aus dem Vorstand verabschiedet. Der frisch gekürte erste Vorstand Goran Rasic bedankte sich herzlich für das außerordentliche ehrenamtliche Engagement

für den Verein und überreichte einen prall gefüllten Geschenk- korb. Karl Leonhardt war 20 Jahre lang zweiter Vorstand und danach drei Jahre lang Beisitzer, Theo Neuscheler war 20 Jahre lang Kassier.



Das neue Team der Vorstandschaft bedankt sich für das Vertrauen der Vereinsmitglieder und freut sich auf das Tennisjahr 2024 bei den Tennisfreunden Primisweiler Von links: Vorne: Fredrik Fuhrmann, Karin Wiech, Nicole Fritz, Goran Rasic Hinten: Christoph Dietl, Michael Rädler, Bernd Deinhardt



Von links: Theo Neuscheler, Karl Leonhardt und Goran Rasic
Fotos: Tennisfreunde

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Musikkapelle Deuchelried

Frühjahrskonzert

Die Musikkapelle Deuchelried lädt am Samstag, 16. März 2024 zum Frühjahrskonzert in die Turnhalle Deuchelried ein. Nach dem grandiosen Zirkuskonzert zum 200-jährigen Jubiläum der Musikkapelle hat sich Dirigentin Emma Geser wieder ein nicht gerade gewöhnliches Konzertmotto ausgesucht. „Spices“ (Gewürze) sind das Thema der von ihr gewählten Stücke. Musikstücke, die Eindrücke aus Indien, Japan, Rumänien, Kap Verde und anderen Regionen unserer Erde wiedergeben. Sie entführen die Zuhörer in eine Welt unterschiedlichster Aromen. Wie klingt z. B. Kurkuma, das „Goldene Gewürz Indiens“, oder Furi- kade, ein beliebtes Japanisches Gewürz? Das Publikum darf gespannt sein. Jedenfalls wird das Konzert ein unterhaltsamer,



musikalisch hochwertiger Leckerbissen, verspricht Emma Geser. Angereichert wird das Menü durch eingebundene Soloparts und einem Trompetensolo mit Gerd Leiprecht.

Beginn: 20:00 Uhr, Saalöffnung: 19:30 Uhr.

Im Anschluss an das Konzert sind die Besucher nach einer kleinen Umbaupause zu einem gemütlichen Hock mit Bewirtung eingeladen.

Infos auch unter www.musikkapelle-deuchelried.de

Deutsches Rotes Kreuz

**Mit einer Blutspende zu Ostern Leben schenken
DRK-Blutspendedienst bedankt sich mit einer exklusiven
Trinkflasche**

Die Osterferien werden besonders bei schönem Wetter für Aktivitäten im Freien oder für Kurzurlaube genutzt. Aber auch während der Ferien und an den Feiertagen sind schwerstkranke Patienten auf Blutspenden angewiesen. Der DRK-Blutspendedienst bittet daher jetzt um Ihre Blutspende.

Nächster Termin:

**Montag, dem 25.03.2024 oder Dienstag, dem 26.03.2024
von 14:00 Uhr bis 19:30 Uhr**

**Gemeindezentrum St.Ulrich, Karl-Speidel-Str.11
88239 Wangen**

Ihren persönlichen Termin können Sie hier reservieren:
www.blutspende.de/termine

**Als Dankeschön für die lebensrettende Blutspende erhalten die Spender*innen bei diesem Termin eine exklusive
Trinkflasche aus Glas.**

Hätte, könnte, sollte - einfach machen!

Blut spenden ist eine der einfachsten und schnellsten guten Taten:

„Gerade jetzt zählt jede Blutspende. Besonders für Krebspatienten sind die nur wenige

Tage haltbaren Blutplättchen, die aus Blutspenden gewonnen werden, überlebenswichtig“. Die eigentliche Blutspende dauert 10 Minuten, mit Anmeldung und ärztlichen Gespräch nur eine Stunde. Eine Stunde, mit der ein ganzes Leben gerettet werden kann“, sagt Eberhard Weck, Pressesprecher des DRK-Blutspendedienst.

Blut spenden? So einfach läuft's:

1. Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende reichlich (alkoholfrei) trinken
 2. Anmeldung vor Ort unter Vorlage des Personalausweises
 3. Ausfüllen des medizinischen Fragebogens
 4. Kurzes, ärztliches Gespräch und eine kleine Laborkontrolle
 5. Die Blutspende: Abnahme von ca. 500 ml Blut, dauert nur 5 - 10 Minuten
 6. Ruhepause und Snacks im Anschluss an die Spende
- Alle Termine und weitere Informationen unter www.blutspende.de oder unter **0800 11 949 11**.

Impressionen einer Indienreise

**Herzliche Einladung an alle am Sonntag, 17. März,
14.30 Uhr ins Gemeindezentrum St. Ulrich**

Im Oktober letzten Jahres war eine 35-köpfige Reisegruppe mit unserem Pfarrvikar P. Jordin in seiner Heimat Südindien unterwegs. Die Gruppe möchte nun alle Interessierten aus der Seelsorgeeinheit zu einem „Indien-Nachmittag“ am 17. März ins Gemeindezentrum St. Ulrich einladen, wo die Bilder und Eindrücke der Reise präsentiert werden.

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

Große Kreisstadt Wangen im Allgäu

Gemarkungsputzete am 15.03. und 16.03.2024

Am 15. und 16. März 2024 findet im Gebiet der Stadt Wangen im Allgäu mit Ortsteilen wieder die jährliche Gemarkungsputzete mit anschließender Hockete am Samstag ab 12 Uhr beim DRK-Heim, Liebigstr. 5, statt. Für die Bewirtung wird sorgt das DRK. In den Ortschaften Deuchelried, Karsee, Leupolz, Neuravensburg und Niederwangen organisieren die Ortsverwaltungen eigene Hocketen.

Für die Aktion, bei der am Freitagvormittag die Schulen und am Samstagvormittag Vereine und sonstige Gruppen beteiligt sind, liegen bislang folgende Anmeldungen vor:

Johann Andreas Rauch-Realschule, Grundschule im Ebnet, Rupert-Neß-Gymnasium, Martinstorschule, Gemeinschaftsschule Wangen, Grundschule Deuchelried, GWRS Niederwangen, Grundschule Schomberg, Grundschule Neuravensburg, Grundschule Leupolz, Waldorfschule, Kindergarten St. Verena, Deutscher Alpenverein, Trachtenverein D' Argentaler, Schwäbischer Albverein, Reservistenkameradschaft Wangen, RMSV Solidarität, Jungschar christliche Gemeinde Wangen e.V., Umweltgruppe der evangelischen Kirche Wittwais, MTG Bogensportabteilung, MTG Roll- und Eissportabteilung, SPD Ortsverein Wangen, Fischereiverein Wangen, Narrenzunft Kuhschelle, THW-Jugend, Bürgerinnen und Bürger aus Deuchelried, Bürgerwehr Niederwangen, Heimatverein Niederwangen, FuS Kameradschaft und andere Privatpersonen, SV Primisweiler, Blauseefischer, Narrenzunft Haslach Ortschaftsrat und Ortsverwaltung Leupolz, TSV Leupolz, Förderverein Kindergarten und Grundschule Leupolz, CDU Ortsverein Leupolz, Narrenzunft Leupolz, Feuerwehr Leupolz, Heimat- und Museumsverein Leupolz, Landfrauen Karsee, Narrenzunft Karsee, Landjugend Karsee, Fischereiverein Karsee, SV Karsee, KuK Karsee, Schützenverein Karsee, Musikverein Karsee, Männerchor Karsee, Ortsverwaltung Neuravensburg, Angelverein Neuravensburg, Burg- und Heimatverein Neuravensburg, Burgbühne Neuravensburg, CDU-Ortsverband Neuravensburg, Kirchenchor Roggenzell, Kolpingfamilie Neuravensburg, Narrenzunft Neuravensburg, Kinderhaus Liebenweiler, Sportverein Neuravensburg, Kirchenchor Schwarzenbach, verschiedene Neuravensburger Familien und andere Privatpersonen.

Die Einteilung der Teilnehmer in Deuchelried, Karsee, Leupolz, Neuravensburg, Niederwangen und Schomberg erfolgt über die Ortsverwaltungen. Privatpersonen, die sich kurzfristig an der Aktion beteiligen möchten, werden gebeten, sich direkt mit den Vereinen bzw. Ortsverwaltungen in Verbindung zu setzen.

AUS DEM UMLAND

Kleiderbörse Vogt

Frühjahrsbörse am Samstag 16.03.2024

von 11:00 -13:00 Uhr in der

Sirgensteinhalle Vogt

Angeboten wird alles was Babys, Kinder, Teenager, Damen und Herren gebrauchen können. Baby- und Kinderkleidung (Gr. 50 - 176), Schuhe (Gr. 19 - 41/42), Kinderwagen, Autositze, Babyausstattung, Fahrzeuge, Bücher, Spielzeug, Damen- und Herrenbekleidung, gebrauchte Tupperware und vieles mehr!



Während der Börse findet ein Verkauf von Kaffee, Getränken, Brezeln und leckerem Kuchen (auch zum Mitnehmen) statt. Die **Warenannahme** für angemeldete Verkäufer und Helfer findet am Freitag, 15.03.24 von 17:00 - 18:30 Uhr statt.

Die **Warenrückgabe und Auszahlung** für angemeldete Verkäufer und Helfer findet am Samstag, 16.03.24 von 16:30 - 17:00 Uhr statt.

Bestehen noch Fragen, kontaktiert uns gerne per E-Mail:

kleiderboerse-vogt@gmx.de

Wir freuen uns auf die Frühjahrsbörse und hoffen unseren Vogter Einrichtungen wieder eine tolle Summe spenden zu können! Euer Kleiderbörse-Team

Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg

Obstbaumschnitt für Anfänger

22. März 2024, 10:00 - 15:00 im Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben in Wolfegg

Obstbäume richtig schneiden will gelernt sein! Im Anfängerkurs Obstbaumschnitt lernen Sie die theoretischen Grundlagen kennen und können das neu erworbene Wissen in der Praxis auf unserem Museumsgelände gleich erproben. Bitte eigene Baumschere mitbringen wenn vorhanden

Gebühr: 30,00 € p.P.

Kursleitung: Werner Bärenweiler

Wir bitten um Anmeldung unter info@bauernhaus-museum.de

Obstbaumschnitt für Fortgeschrittene

23 März 2024 10:00 - 15:00 im Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben in Wolfegg

Obstbäume richtig schneiden will gelernt sein! Im Anfängerkurs Obstbaumschnitt lernen Sie die theoretischen Grundlagen kennen und können das neu erworbene Wissen in der Praxis auf unserem Museumsgelände gleich erproben. Bitte eigene Baumschere mitbringen wenn vorhanden

Gebühr: 30,00 € p.P.

Kursleitung: Werner Bärenweiler

Wir bitten um Anmeldung unter info@bauernhaus-museum.de

Start in die Saison 2024 im familienfreundlichen Freiluftmuseum in Wolfegg

Kindheit im Fokus - Das Jahresmotto 2024

Am Dienstag, 19. März startet die Saison im Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben und das Jahr 2024 widmet sich dem Thema „Kindheit“ Besucherinnen und Besucher können im Bauernhaus-Museum die verschiedenen Facetten der Kindheit auf dem Land während der Ferienprogramme, Erlebnistage, Familiensamstage und Kurse für Erwachsene erkunden.

Osterferien-Spaß für die ganze Familie

Das Museum startet das Veranstaltungsprogramm mit dem **großen Ostermarkt am 1. April von 10 - 16 Uhr**. Vom Zuckerbäcker bis zur legendären Ostereiersuche, vom Glasbläser bis zu vielen wunderschön verzierten Ostereiern und Weidendekoration: bei Schlendern über das Gelände können die ersten Anzeichen des Frühlings in der Natur erlebt werden.

In den baden-württembergischen Osterferien bietet das Museum dienstags und donnerstags ein großes und buntes Mitmach-Programm mit vielen Stationen für die ganze Familie an. Die Kinder packen selbst mit an und lernen alte Spiele ebenso kennen wie den arbeitsreichen Alltag der Landkinder früher. Obendrauf gibt es spannende Ideen und Basteleien als Bereicherung des heutigen Familienalltags.

Dienstag, 26. März Kinderspiele aus Omas Zeiten

Die Kinder erfahren wie früher gespielt wurde, als es noch kein Tablet und keine Computer gab! U. a. mit Drehräder bauen, Spielzeug aus alten Zeitungen herstellen, alte Kinder- und Singspiele ausprobieren und „So war das damals!“ Senior/innen erzählen aus ihrer Kindheit.

Donnerstag, 28. März Vorbereitungen auf Ostern

Wie haben sich die Kinder früher auf Ostern vorbereitet? Was hat man da alles gemacht? U.a. mit Osterkorb flechten, Oster-eier färben mit Naturmaterialien und Geschichten vorlesen.

Dienstag, 2. April Kinder in der Fremde

Vom Schwabenkind zum sog. ‚Gastarbeiterkind‘ lernt man andere Kulturen kennen und denkt über die Frage nach, was vertraut und was fremd ist! U.a. mit Kinderliedern aus aller Welt, Dinnete und Pizza backen und Kinderführung durch die Schwabenkinderausstellung.

Donnerstag, 4. April Frühjahrsputz

Beim großen Reinemachen im Frühjahr haben auf dem Bauernhof auch die Kinder mit angepackt. U. a. Seife selber herstellen, Holzpolitur mischen, Lavendelsäckchen nähen und Brotsuppe kochen.

Museumssaison 2024:

19. März - 11. November

März, April, Oktober, November: tägl. außer Mo. 10 - 17 Uhr (Sonderöffnung: Ostermontag)

Mai - Sept. tägl. 10 - 18 Uhr

Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg |

Vogter Str. 4 | 88364 Wolfegg | 07527 9550-0 |

www.bauernhaus-museum.de

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

SG Niederwangen

Solmotion Cup auf dem Gelände der Landesgartenschau Wangen im Allgäu 2024

Der SG Niederwangen führt auf dem Gelände der Landesgartenschau Wangen die Laufserie 2024 im Allgäu durch.

Alle Infos und Anmeldung:



QR-Code scannen und los geht's!

Vollsperrung der Parkplatzfläche/Straße ab Mitte KW 11 (13. März 2024)

Der Parkplatz P 2 im Aumühleweg wird ab Mittwoch, 13. März 2024, (Mitte KW 11) gesperrt. Die Sperrung dient der Fertigstellung des Parkplatzes. Noch fehlen die letzte Asphaltdecke und die Markierungen. Diese Arbeiten sollen zwischen dem 13. März und dem Ende der KW 12 abgeschlossen werden. Voraussetzung ist, dass die Witterung die Arbeiten ermöglicht und auch sonst keine Störungen vorhanden sind.

Sozialverband VdK Baden-Württemberg

Erfolgreichste VdK-Neumitgliederwerber in 2023

Die erfolgreichsten VdK-Mitgliederwerber in 2023 waren wie 2022 der Kreisverband Bruchsal und sein Vorsitzender Reinhold Gsell. Gemeinsam konnte man 201 Neumitglieder für den Sozialverband VdK Baden-Württemberg gewinnen. Den zweiten Platz belegt erneut der Kreisverband Pforzheim, der seit Okto-



ber 2023 von Ursula Hutmacher geleitet wird, davor zwölf Jahre lang von Ingrid Benda. Gemeinsam konnte man 85 Frauen und Männer zum VdK-Beitritt bewegen. Auf dem Podest der drei besten Mitgliederwerber zurück sind der Kreisverband Lahr und sein Vorstand Roland Hailer mit 57 Neumitgliedern. Platz drei nur knapp verfehlt haben Werner Seeger und sein Kreisverband Mergentheim mit 54 Neuen. Die Geehrten betonen, wie wichtig die persönliche Mitgliederbetreuungs- und Beratungsarbeit ist. Alle vier erfolgreichen Kreisverbände können eine umfangreiche örtliche Sprechstundentätigkeit mit sozialrechtlicher Basisberatung vorweisen. Außerdem werden in diesen und in den weiteren gut 1.100 VdK-Kreis- und Ortsverbänden im Südwesten Geselligkeit und menschliches Miteinander großgeschrieben und regelmäßig Infoveranstaltungen, Stammtische, Feiern sowie Ausflüge durchgeführt.

Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund GmbH (bodo)

Deutschlandticket-Upgrade für die 1. Klasse

Gültig in Baden-Württemberg - Jetzt bei bodo bestellbar

Ab sofort ist beim bodo-Verkehrsverbund ein weiteres Upgrade zum Deutschlandticket erhältlich, das auf Bahnstrecken innerhalb von Baden-Württemberg den Zugang zur ersten Klasse ermöglicht. Auch wer anderswo sein Deutschlandticket abonniert hat, kann das Upgrade bei bodo bestellen.

Das Deutschlandticket kostet in seiner Basisversion 49 Euro pro Monat, das Upgrade für die erste Klasse ebenfalls. Wer beides hat, fährt also für insgesamt 98 Euro deutschlandweit im öffentlichen Nahverkehr und kann dabei innerhalb von Baden-Württemberg auch die erste Klasse im Zug nutzen. Auf den in Bayern liegenden Bahnstrecken des bodo-Verkehrsverbunds - also zwischen Wangen, Hergatz, Oberstaufen, Lindau und Kressbronn - ist das Upgrade folglich nicht einsetzbar.

Nicht alle Verkehrsverbände in Baden-Württemberg vertreiben das vom Land bereitgestellte Upgrade bisher - und wenn, dann überwiegend nur an ihre eigenen Deutschlandticket-Abonnenten. Der bodo-Verkehrsverbund hingegen bietet es allen an. Es ist ab sofort auf abo.bodo.de bestellbar und wird grundsätzlich auf einer Chipkarte ausgegeben, nicht als Handyticket. Die Bestellfrist für das Upgrade entspricht jener des Deutschlandtickets: Bis zum 15. eines Monats muss man es bestellen, um es ab dem Folgemonat nutzen zu können.

Wer bisher schon sein Deutschlandticket bei bodo abonniert und dafür eine Chipkarte gewählt hat, erhält nach der Bestellung des Upgrades eine neue Chipkarte, auf der das Deutschlandticket und das Upgrade gemeinsam gespeichert sind. Alle anderen, die das Upgrade bestellen, erhalten es auf einer eigens dafür bereitgestellten Chipkarte.

Einladung zum gemeinsamen Fastenbrechen in Wangen:

Die Wangener Moscheegemeinden laden herzlich zu einem traditionellen Fastenbrechen ein

In der den Muslimen heiligen Zeit des Ramadan ist das Fastenbrechen ein symbolträchtiges Ereignis, das Gemeinschaft, Solidarität und Wohltätigkeit feiert.

Dieses Jahr möchten die Wangener Moscheegemeinden diese bedeutsame Tradition mit allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern und Freunden teilen.

Das Fastenbrechen findet am Samstag, den 16.03.2024 um 17.30 statt, im Dorfgemeinschaftshaus in Deuchelried am Kirchplatz 2.

Alle sind herzlich eingeladen diesen besonderen Moment gemeinsam zu teilen und die Freude des Miteinanders zu erleben.

Veranstalter sind: der Türkische Kultur und Sportverein Wangen, die Islamische Gemeinschaft Milli Görüş Wangen und der DITIB - AYYILDIZ Moscheevereiner.

Die Vertreter der Moscheegemeinden freuen sich darauf, Interessierte bei diesem Fest der Gemeinschaft willkommen zu heißen.

Unterstützt wird die Veranstaltung von der Integrationsbeauftragten der Stadt Wangen und dem Aktion Mensch geförderten Projekt GeWin (gemeinsam Wangen inklusiv) der St. Jakobus gGmbH.

Landratsamt Ravensburg

Berufsabschluss Hauswirtschaft - Infoveranstaltungen zum neuen Qualifizierungskurs

Die Fachschule für Hauswirtschaft bietet am Standort Leutkirch auch im kommenden Schuljahr 2024/2025 einen berufsbegleitenden Vorbereitungskurs in der Fachrichtung Hauswirtschaft an. Der Kurs bietet die Chance einen staatlich anerkannten Berufsabschluss nachzuholen.

Hauswirtschaftler/-innen sind Profis im Bereich Haushaltsmanagement, ausgewogene Ernährung, Textil- und Raumpflege, Raumgestaltung sowie Wäscheaufbereitung. Sie sorgen für die Lebensqualität in Einrichtungen für Kinder und Jugendliche, in der Familienpflege, Seniorenzentren, Tagungshäusern, Gastronomie oder auch in privaten Haushalten

Bei genügend Anmeldungen startet der nächste Vorbereitungskurs am Donnerstag, den 12. September und endet im Juli 2025. Der Unterricht findet an 35 Kurstagen jeweils donnerstags von 9 bis 17 Uhr statt (nicht in den Schulferien).

Es findet eine Online-Info-Veranstaltung am Dienstag, 30. April um 18 Uhr statt. Ein weiterer Info-Abend in Präsenz findet am Donnerstag, 02. Mai um 18 Uhr an der Fachschule für Landwirtschaft, Wangener Straße 70 in 88299 Leutkirch statt.

Anmeldungen zu beiden Info-Veranstaltungen sind möglich unter: www.ernaehrung-oberschwaben.de („Beruf Hauswirtschaft“). Weitere Auskünfte erteilt Frau Monika Wessle unter Telefon 07561-9820-6640 oder E-Mail: m.wessle@rv.de

Speed-Dating in der Bio-Lebensmittelverarbeitung - Ein Netzwerk der Geschmacksvielfalt

Am 26. Februar trafen sich Bio-Lebensmittelverarbeiter/-innen aus den Bio-Musterregionen Biberach, Bodensee und Ravensburg in der Schwäbischen Bauernschule zum Austausch. Im Vordergrund stand dabei die Vernetzung der Teilnehmenden, welche die Möglichkeiten einer engeren Zusammenarbeit, die regionale Vermarktung von Produkten sowie Öffentlichkeitsarbeit und Marketingmaßnahmen diskutierten.

„Gemeinsam sind wir stärker! Unter diesem Motto haben wir Sie heute eingeladen, um das Netzwerk innerhalb der Bio-Lebensmittelverarbeitung zu verbessern und gemeinsam zu schauen: Was läuft gut? Was läuft schlecht? Und welche Lösungen gibt es? Das heutige Treffen kann der Auftakt für einen Verarbeiter/innen-Stammtisch sein, an dem zukünftige Projekte entstehen und gemeinsam umgesetzt werden“. Mit diesen Worten begrüßte Rainer Grimminger, Regionalmanager der Bio-Musterregion Bodensee, die rund 20 Teilnehmenden des Netzwerktreffens. Nach der Begrüßung durch Ivanka Seitz, Leiterin der Schwäbischen Bauernschule, führten Katharina Eckel, Regionalmanagerin der Bio-Musterregion Ravensburg und Sarina Gisa, Vorständin der Regionalwert AG Bodensee-Oberschwaben, gemeinsam durch den Nachmittag. Im ersten Impulsvortrag zeigte Michael Welte, Geschäftsführer der Ökologischen Molkereien Allgäu (ÖMA) und der Allgäuer Emmentalerkäserei Leupolz, am Beispiel der ÖMA wie eine gemeinsame Vermarktung mehrerer Verarbeitungsbetriebe gelingt.



Anschließend stellte Martin Gianmoena, Gründer der kgm markenkommunikation GmbH, die Vorteile gemeinsamer Marketingkonzepte und die Chancen bei einer Zusammenarbeit dar. Im darauffolgenden Speed-Dating lernten die Teilnehmenden im 4-Minuten-Takt in kurzer, prägnanter Weise neue Verarbeiter/-innen kennen. Im zweiten Teil fand der Austausch zwischen den Teilnehmenden seine Fortsetzung in verschiedenen Kleingruppen. Am Ende stand für Hilde Straub, Regionalmanagerin der Bio-Musterregion Biberach, anhand der Rückmeldungen der Teilnehmenden fest: „Solche Netzwerktreffen sind wertvoll und sollten etabliert werden“.

Menschen mit Traumafolgestörung für neue Selbsthilfegruppe gesucht

Die Kontaktstelle für Selbsthilfe des Landkreises Ravensburg sucht für eine neu gegründete Selbsthilfegruppe Menschen, die seelische Verletzungen erlitten haben, welche ihr Leben nachhaltig beeinflussen. Betroffene Interessierte können sich per Telefon unter 0751/853119 oder E-Mail an kontaktstelle-selbsthilfe@rv.de bei der Kontaktstelle für Selbsthilfe beim Landratsamt melden oder direkt mit der Selbsthilfegruppe Kontakt aufnehmen (E-Mail Adresse: selbsthilfe-rv@web.de).

Der Begriff Trauma bedeutet eine psychische Ausnahmesituation, ausgelöst durch überwältigende Ereignisse, welche eine Bedrohung für die/den Betroffene/-n oder eine nahestehende Person darstellt. Nicht immer muss das traumatische Ereignis außerhalb normaler menschlicher Erfahrungen liegen. Auch Krankheit, Unfälle oder emotionale Abwesenheit der Bezugspersonen in der Kindheit können zu einer posttraumatischen Belastungsstörung führen. Betroffene sind oft über Jahrzehnte oder auch ein ganzes Leben lang Erfahrungen von extremer Angst, Kontrollverlust und Stress ausgesetzt.

Die Selbsthilfegruppe ersetzt keine psychotherapeutische Begleitung. Vielmehr solle sie eine Möglichkeit des Austauschs schaffen und den Betroffenen als Unterstützung im Alltag dienen.

Katholische Arbeitnehmer-Bewegung KAB

Klimafasten 2024

20. März 18:00 - 19:30 Uhr

Klimafreundliches Kochkiste-Kochen - Online-Workshop

Das Kochen mithilfe einer Kochkiste ist schmackhaft, energiesparend, praktisch, gesund und vor allem sehr zeitsparend. Kochkiste-Kochen fördert nachhaltigen Genuss und Klimaschutz im Alltag. Bei diesem Online-Kurs zeigt Irene Wild vom Büro für nachhaltige Esskultur, wie einfach und effektiv modernes Kochkiste-Kochen konkret funktioniert. Es entlastet spürbar den Kochalltag, schenkt neue Freiheiten beim Kochen und verbessert die Ernährungs- und Lebensqualität.

Die Teilnehmenden erhalten nach dem Kurs ein Kurs-Handout mit drei leckeren Kochkiste-Rezepten.

Anmeldung per E-Mail an KAB-Ravensburg@blh.drs.de

Veranstalter: Katholische Arbeitnehmer-Bewegung KAB
Klimafasten 2024 Kooperationspartner sind KAB, BUND, Landkreis Ravensburg, keb, Betriebsseelsorge und dem Treffpunkt Nachhaltigkeit.

Oberschwaben Tourismus GmbH

2023 ist bestes je gemessenes Tourismusjahr

Oberschwaben-Allgäu ist als Urlaubsregion wertgeschätzt und wird immer beliebter

Noch nie war die Urlaubsregion Oberschwaben-Allgäu so beliebt bei Gästen aus nah und fern wie im Jahr 2023. Nachdem bereits das erste Nach-Corona-Jahr 2022 nur noch minimal unter den Werten des touristischen Spitzenjahres 2019

geblieben war, konnte die Tourismusbranche der Region in 2023 nochmals spürbar Zuwächse verzeichnen. Auch die Qualität der Angebote befindet sich aus Gästesicht auf hohem Niveau. Laut Statistischem Landesamt verzeichnen Oberschwaben und das Württembergische Allgäu im abgelaufenen Jahr 2023 ein neues Allzeithoch bei Anreisen und Übernachtungen: Die Zahl der Ankünfte stieg gegenüber dem Spitzenjahr 2019 um 10 %, die Übernachtungen nahmen um 7,1 % zu. Insgesamt verbuchten die Unterkunftsbetriebe rund 4,7 Mio. Nächtigungen von Gästen. Damit setzte sich Oberschwaben-Allgäu bundesweit in die Spitze der Tourismusdestinationen mit der schnellsten Erholung nach der Corona-Pandemie.

Wachstum allein ist aber kein hinreichender Indikator für die positive Entwicklung einer Urlaubsregion. Die qualitative Beurteilung der Gästezufriedenheit ist ein mindestens ebenso wichtiges Merkmal für die Arbeit einer touristischen Region und ihrer Leistungsträger. Zu diesem Zweck veröffentlicht die dwif Consulting GmbH gemeinsam mit der Bewertungsplattform „TrustYou“ seit 2010 das dwif & TrustYou-Destinationsranking für den Deutschland-Tourismus. Hier wird ermittelt, wie die Destinationen in puncto Gästezufriedenheit übergreifend über verschiedenste Bewertungsportale abschneiden.

Laut Auswertung des TrustScore 2022 konnte sich die Region Oberschwaben und Württembergisches Allgäu mit 89,4 (von max. 100) Punkten den höchsten Zufriedenheitswert von neun untersuchten Regionen im Land Baden-Württemberg sichern. Im Durchschnitt erzielte das Land Baden-Württemberg einen TrustScore von 86,6.

Bundesweit platzierte sich Oberschwaben-Allgäu auf einem hervorragenden Platz 15 von 146 Destinationen. Die Nachfolge-Analyse zum Reisejahr 2023 ist bereits beauftragt und wird, zusammen mit einer aktuellen Studie über den Wirtschaftsfaktor Tourismus in der Region, voraussichtlich im Spätsommer 2024 zur Verfügung stehen.

Die Leitlinie bei allen strategischen Konzepten der Oberschwaben Tourismus GmbH bleibt, wie im Tourismus-Masterplan 2022 - 2027 ausdrücklich formuliert, das Thema eines qualitativen, organischen Wachstums des Tourismus. Im Fokus steht dabei insbesondere eine durchgängig hohe Qualität der Angebote und Leistungen, die vom Gast wertgeschätzt und entsprechend positiv beurteilt wird. Eine massive Steigerung der Besucherströme wird explizit ebenso wenig angestrebt, wie eine massive einseitige Bewerbung herausragender Erlebnispunkte. Mit vielfältigen Kommunikationsmaßnahmen in allen Kanälen soll der Blick potenzieller Besucher auch auf die zahllosen Kleinode und Besonderheiten der Region gelenkt werden, die den großen Highlights kaum nachstehen und die Werte und Gegebenheiten der Region ebenfalls exemplarisch gut spiegeln. So lässt sich auch bei steigenden Besucherzahlen durch bewusste Besucherlenkung schon frühzeitig eine Bildung von starken touristischen Brennpunkten vermeiden, die in einigen Destinationen inzwischen Probleme bereiten.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG)

Übergangsfrist für Rinderhalter endet

Ab 1. April müssen Bullen im Laufstall in der Milchviehherde in einer eigenen Bucht untergebracht werden. Rinderställe müssen dann mit entsprechenden Separier- und Fixiereinrichtungen ausgestattet sein. Im Jahr 2022 lag die Zahl der Unfälle in der Tierhaltung bei 15.415 und es kam zu 23 Todesfällen.

Das entspricht rund einem Viertel aller meldepflichtigen Unfälle* in der Grünen Branche. Etwa ein Drittel dieser Arbeitsunfälle und mehrere mit tödlichem Ausgang ereigneten sich im direkten Umgang mit Rindern, vor allem beim Melken, Treiben



und Behandeln der Tiere. Aufgrund der hohen Unfallzahl in der Tierhaltung überarbeite die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) die Vorschrift für Sicherheit und Gesundheitsschutz in der Tierhaltung (VSG 4.1). Diese schreibt nun in den Ställen genügend Separier- und Fixiereinrichtungen vor. Je nach Bedarf können damit Einzeltiere oder Gruppen von der Herde abgetrennt werden.

Bei einer Besamung oder Behandlung muss das Tier sicher fixiert werden. Für mehr Arbeitssicherheit dürfen sich in dem Bereich keine anderen freilaufenden Rinder/Kühe aufhalten. Ein Bulle darf im Milchviehstall nicht frei mit der Herde laufen. Er braucht eine abgeschlossene, stabile Bucht. Es empfiehlt sich, diese in den Kuhstall zu integrieren. Das vereinfacht das Handling der brünstigen Kühe und erhöht den Besamungserfolg. Die Bucht muss über mindestens eine Personenfluchtmöglichkeit und eine Fixiereinrichtung sowie einen rutschfesten Boden verfügen. In der Praxis hat es sich bewährt, dass Deckbullenbuchten als Zweiraumbuchten ausgeführt werden, die über mehrere Fixierplätze und Fluchtmöglichkeiten verfügen.

Durch eine Umwehrgang aus senkrechten Stangen im passenden Abstand können Personen den Gefahrenbereich schnell und sicher verlassen. Bevor eine Person die Bucht betritt oder eine Kuh für den Deckakt zum Bullen bringt, muss dieser sicher fixiert sein. Diese Neuerungen beziehen sich ausschließlich auf die Deckbullenhaltung im Milchviehstall.

Andere Haltungsformen, zum Beispiel die Weide- oder Mutterkuhhaltung, bleiben unverändert. Die Unfallverhütungsvorschriften sind rechtlich bindend und bis zum 1. April unaufgefordert umzusetzen. Sollten die baulichen Anforderungen bis dahin noch nicht umgesetzt sein, werden diese bei Besichtigungen durch die Aufsichtspersonen der SVLFG beanstandet. Eine Nachrüstung ist erforderlich.

Wer sich unsicher ist, welche Anforderungen erfüllt werden müssen und wie diese im eigenen Stall umgesetzt werden sollen, kann die kostenlose Bauberatung der SVLFG in Anspruch nehmen. Zudem bietet die SVLFG Interessierten die Teilnahme an zwei weiteren kostenfreien Online-Vorträgen am 21. März (19:30 bis 21:30 Uhr) sowie am 17. April (10:00 bis 12:00 Uhr) an, um sich über die Änderungen und praktischen Umsetzungen zu informieren.

Eine Anmeldung ist hierfür nicht erforderlich. Die Antworten auf die wichtigsten Fragen sind außerdem unter www.svlfg.de/rinderhaltung und www.svlfg.de/faq-vsg-4-1 zu finden.

Landespreis für Kleinkunst 2024 ausgeschrieben

Staatssekretär Arne Braun: „Kabarett und Kleinkunst haben seit jeher die heilige Aufgabe, der Gesellschaft den Spiegel vorzuhalten und ihr Publikum zum Lachen zu bringen - kaum ein Genre passt besser in unsere Zeit“

Auszeichnung ist einmalig in Deutschland und die höchstdotierte ihrer Art | Bewerbungsfrist endet am 30. April

„Von wegen, in diesen Zeiten gibt's nichts zu lachen, im Gegenteil“, so Staatssekretär Arne Braun am Mittwoch (28. Februar) in Stuttgart. „Kabarett und Kleinkunst haben seit jeher die heilige Aufgabe, die Lage im Großen und Ganzen im Blick zu halten, und im Kleinen der Gesellschaft den Spiegel vorzuhalten und die heilige Pflicht, ihr Publikum zum Lachen zu bringen. Oder wie es der letztjährige Preisträger Serdar Karibik so treffend auf den Punkt brachte: „Chillig ausrasten.“ Dass dies in Baden-Württemberg seit vielen Jahren aufs Vortrefflichste gelingt, beweise Deutschlands höchstdotierter Landespreis für Comedians und Kabarett und deren Preisträgerinnen und Preisträger aus Baden-Württemberg wieder eindrucksvoll. „Kaum ein Genre passt besser in unsere Zeit“, so der Staatssekretär weiter.

„Die Kleinkunst in unserem Land ist genauso vielfältig wie Baden-Württemberg selbst“, betonte Georg Wacker, Geschäftsführer von Lotto Baden-Württemberg.

„Die Künstlerinnen und Künstler schaffen es mit ihren Programmen, Menschen aller Altersklassen zu unterhalten und zu verbinden. Diese herausragenden Darbietungen rücken wir mit dem Kleinkunstpreis besonders ins Rampenlicht.“

Das Kunstministerium schreibt den Wettbewerb um den Kleinkunstpreis 2024 erneut in Kooperation mit der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg aus. „Der Preis richtet sich an Künstlerinnen und Künstler mit Landesbezug in allen Sparten der Kleinkunst“, erklärte Staatssekretär Arne Braun.

Vergeben werden bis zu drei Hauptpreise in Höhe von 5.000 Euro und ein Förderpreis in Höhe von 2.000 Euro. Die Preisgelder werden gemeinsam vom Land Baden-Württemberg und der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg getragen. Zusätzlich kann seit 2010 eine Persönlichkeit aus dem Bereich der Kleinkunst in Baden-Württemberg mit einem Ehrenpreis geehrt werden. Dafür stellt die Staatliche Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg zusätzlich 5.000 Euro zur Verfügung.

Eine ehrenamtliche Jury, bestehend aus Künstlerinnen und Künstlern, Kritikerinnen und Kritikern sowie Veranstalterinnen und Veranstaltern, wählt die Preisträgerinnen und Preisträger aus. Die Verleihung erfolgt bei einer öffentlichen Veranstaltung, die für den 22. Oktober 2024 im franz.K in Reutlingen geplant ist. Bewerbungsschluss ist der 30. April 2024.

Wichtiger Baustein der Kulturförderung des Landes

Der Kleinkunstpreis wurde 1986 zum ersten Mal zur Förderung junger Nachwuchskünstlerinnen und -künstler im Bereich der Kleinkunst verliehen. Der Wettbewerb wird vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst und der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg finanziert. Weitere Partner sind der Südwestrundfunk und die Landesarbeitsgemeinschaft der Kulturinitiativen und Soziokulturellen Zentren.

Die Preise des Jahres 2023 gingen an den Comedian Serdar Karibik, das Zauberkunst-Duo Nikolai Striebel & Jaana Felicitas und das Musik-Comedy-Duo Schwester Cordula. Die zwei Förderpreise erhielten die Liedermacherin Klara Finck sowie der Poetry Slammer Kai Bosch. Mit dem zum 13. Mal vergebenen Ehrenpreis wurde Volkmars Straub ausgezeichnet. Der Ehrenpreis geht stets an Persönlichkeiten, die sich um die Kleinkunst im Lande verdient gemacht haben.

Informationen sowie das Bewerbungsformular werden im Internet unter <https://mwk-bw.de/kleinkunstpreis> bereitgestellt.

Informationen können auch über die Geschäftsstelle des Kleinkunstpreises der Landesarbeitsgemeinschaft der Kulturinitiativen und Soziokulturellen Zentren (LAKS Baden-Württemberg e.V.), Alter Schlachthof 11, 76131 Karlsruhe (soziokultur@laks-bw.de; Tel.: 0721/470 419 09) bezogen werden.

KIRCHENMITTEILUNGEN

SEELSORGEEINHEIT

„AN DER ARGEN“

Katholische Kirchengemeinden







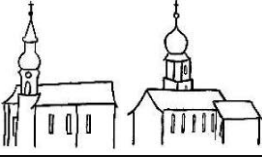
www.se-argen.drs.de



St. Johannes & St. Mauritius, Amtzell - Mariä Geburt, Pfärrich - St. Stephanus, Haslach - St. Clemens, Primisweiler - St. Gallus, Roggenzell - St. Felix & Regula, Schwarzenbach - Achberg: St. Michael Esseratsweiler (EW) & St. Georg Sibiratsweiler (SW)



Gottesdienstordnung vom 16. – 24. März 2024

	16. + 17. Mrz. 5. Fastensonntag <i>Misereor-Kollekte</i>	18. – 22. Mrz. Werktage	23. + 24. Mrz. Palmsonntag <i>Kollekte für das hl. Land</i>
Amtzell 	Sonntag, 10:00 Uhr ökum. Gottesdienst zum Neubürgerempfang	Mittwoch, 09:30 Uhr Rosenkranzgebet Donnerstag, 17:30 Uhr Rosenkranzgebet 18:00 Uhr Messfeier Freitag, 15:00 Uhr Rosenkranzgebet	Samstag, 14:00 Uhr Trauung Sonntag, 10:30 Uhr Palmsegnung und Familiengottesdienst KIGO *siehe Artikel
Pfärrich 	Sonntag, 10:00 Uhr Rosenkranzgebet 10:30 Uhr Messfeier	Freitag, 09:00 Uhr Beichte und Rosenkranz 10:00 Uhr Messfeier	Sonntag, 10:30 Uhr Palmsegnung und Familiengottesdienst als Wort-Gottes-Feier
Haslach 	Samstag, 14:30 Uhr Trauung	Freitag, 17:30 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden 18:00 Uhr Wort-Gottes-Feier	Sonntag, 08:30 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden 09:00 Uhr Palmsegnung und Familiengottesdienst mit Kindergarten
Primisweiler 		Dienstag, 17:30 Uhr Rosenkranzgebet 18:00 Uhr Messfeier	Sonntag, 10:30 Uhr Palmsegnung und Familiengottesdienst mit Kindergarten
Schwarzen- bach 	Samstag, 18:00 Uhr Messfeier anschl. Info-Abend Kirchenneubau	Donnerstag, 17:30 Uhr Rosenkranzgebet 18:00 Uhr Messfeier	Samstag, 18:00 Uhr Palmsegnung und Familiengottesdienst
Roggenzell 	Samstag, 06:30 Uhr Frühschicht anschl. Frühstück	Mittwoch, 16:30 Uhr Taufe 18:00 Uhr Messfeier	Samstag, 06:30 Uhr Frühschicht anschl. Frühstück Sonntag, 09:00 Uhr Palmsegnung und Familiengottesdienst mit Kirche Klein u. Gross
Achberg 	Sonntag, 17.03. EW 08:30 Uhr Rosenkranzgebet 09:00 Uhr Messfeier	Freitag, 22.03. EW 17:30 Uhr Rosenkranzgebet 18:00 Uhr Messfeier	Sonntag, 24.03. EW 10:30 Uhr Palmsegnung und Familiengottesdienst als Wort- Gottes-Feier mit Kindergarten

Geistlicher Impuls

Gebet zum Misereor-Sonntag 2024

Wir danken Gott für diesen neuen Tag! Wir betrachten die Schönheiten der Natur, wir danken für all die Gaben, die der Herr des Lebens uns jeden Tag schenkt. So können wir Gemeinschaft erfahren: In der Familie, in den Gruppen, denen wir angehören, mit allen, die wir mit unseren Bildungsangeboten begleiten, mit all den Menschen, die mit uns Solidarität leben, die mit uns das Leben der Landbevölkerung wertschätzen. Wir feiern das Leben der Pflanzen und der Lebewesen, die Teil des Bodens sind, wir feiern die Wälder, die unsere ländliche Umgebung schmücken, den Reichtum an Saatgut, das Gott, der Schöpfer, uns schenkt, das Wasser, das unser Leben belebt und die Pflanzen badet, die uns Früchte schenken. Gott segnet jeden von uns, damit wir Verwalter:innen und Gärtner:innen der Schöpfung sein können. Amen.

Lisandro Rafael Jurado Díaz, Kolumbien

**Kontakte der Seelsorgeeinheit**

Pfarrer Dr. Matthias Hammele	Tel. 07520 96160
E-Mail: Matthias.Hammele@drs.de	Tel. 07520 96180
Pfarrvikar Pfr. Erhard Galm	Tel. 07528 927149
E-Mail: Erhard.Galm@drs.de	
Pastoralreferentin Mirjam Schweizer	Tel. 07528 927106
E-Mail: Mirjam.Schweizer@drs.de	Tel. 0174 7964816
Gemeindereferentin Verena Vey	Tel. 07520 9669066
E-Mail: Verena.Vey@drs.de	0163 3378774
Kirchenpflegerin der SE	
Sabine Leitner	Tel. 07528 91182
E-Mail: sabine.leitner@drs.de	Tel. 0163 9732837
Pfarramt Amtzell	Tel. 07520 96160
E-Mail: Pfarramt.Amtzell@drs.de	
Öffnungszeiten:	
Dienstag	09:00 - 11:00 Uhr
Telefonische Sprechzeiten:	
Dienstag	09:00 - 11:00 Uhr
Donnerstag	14:30 - 16:30 Uhr
Pfarramt Schwarzenbach/Achberg	
E-Mail: Pfarramt.Schwarzenbach@drs.de	Tel. 07528 7238
E-Mail: Pfarramt.Achberg@drs.de	
Öffnungszeiten	
Donnerstag	14:30 - 16:30 Uhr
Telefonische Sprechzeiten	
Dienstag	09:00 - 11:00 Uhr
Donnerstag	14:30 - 16:30 Uhr
Pfarramt Haslach	Tel. 07520 96160
E-Mail: Pfarramt.Haslach@drs.de	
Sprechzeiten:	
Donnerstag	08:00 - 10:00 Uhr

Mitteilungen der Seelsorgeeinheit**Beerdigungsdienst und Notfallnummer vom 18.03. – 22.03.24**

Pfarrvikar Pfarrer Erhard Galm Tel. 07528 927149

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Fastenaktion Misereor 2024

Liebe Schwestern und Brüder, haben Sie gewusst, dass es weltweit mehr als 30.000 verschiedene Pflanzenarten gibt, die vom Menschen für Nahrungsmittel und Textilien genutzt werden können?

Diesen Reichtum wissen vor allem Kleinbäuerinnen und Kleinbauern zu schätzen. Sie erzeugen mit ihren Familien den Großteil der weltweit hergestellten Nahrungsmittel und spielen auch eine wichtige Rolle, wenn es um Klima und Artenschutz geht. Doch die Existenz vieler Kleinbauern ist bedroht: Die Folgen des Klimawandels bekommen sie deutlich zu spüren. Diese zeigen sich in Wetterextremen und machen Ernten unberechenbar. Dazu kommt, dass wenige große Konzerne den Weltagrarmarkt beherrschen und auf Monokulturen und synthetische Pestizide setzen. In der diesjährigen Misereor-Fastenaktion kommen Kleinbäuerinnen und Kleinbauern aus Kolumbien zu Wort. Sie sprechen von ihrer Gemeinschaft und Naturverbundenheit, aber auch von ihrer Unsicherheit und Existenzangst. Das

Leitwort der Fastenaktion lautet „Interessiert mich die Bohne“. Kaffeebohnen und Hülsenfrüchte sind in Kolumbien wichtige Handelsgüter und landestypische Grundnahrungsmittel. Mit dem Leitwort werden aber nicht nur diese Nahrungsmittel in den Blick genommen, es kann auch als Anfrage an uns selbst verstanden werden: „Interessiert mich die Bohne – Fragezeichen?“ Interessieren uns das Leben und die Zukunft der Kleinbauern in Kolumbien und weltweit?

Lassen Sie uns Interesse zeigen, Anteil nehmen, zuhören und durch unsere Spenden deutlich machen: Ja, uns interessiert die Bohne, uns interessiert die Arbeit der Menschen in der kleinbäuerlichen Landwirtschaft, die sich um die Natur und ihre Existenz sorgen!

Dr. Clemens Stroppe Diözesanadministrator

Empfang des Bußsakramentes im Beichtstuhl (Beichtgelegenheit) bei Pfarrvikar Erhard Galm

Schwarzenbach Donnerstag, 21. März, 17:00 – 17:45 Uhr
Essersatsweiler Freitag, 22. März, 17:00 – 17:45 Uhr

Voranzeige:**Erreichbarkeiten der Pfarrbüros Pfarrbüro Amtzell**

Am Gründonnerstag, 28. März 2024 geschlossen.
In der Osterwoche zu den üblichen Zeiten erreichbar.

Pfarrbüro Schwarzenbach

Ab Gründonnerstag 28. März bis einschl. 05. April geschlossen.
Am Dienstag, 02. April von 09:00 – 11:00 Uhr telefonisch erreichbar.

Pfarrbüro Haslach

zu den üblichen Zeiten jeweils am Donnerstag von 08:00 – 11:00 Uhr erreichbar

Verlängerter Anmeldeschluss für die Firmung 2024

Du interessierst Dich für die Firmung? Dann bist Du hier genau richtig! Solltest Du keinen Brief bekommen haben kannst Du dich trotzdem gerne für die Firmvorbereitung anmelden. Eingeladen wurden alle Jugendlichen die bis zum 30.06. 15 Jahre alt sind. Gerne kann man bereits schon 14 Jahren mitmachen. Melde dich einfach bei Gemeindereferentin Verena Vey Mail: verena.vey@drs.de

72h- Aktion von 18. - 21. April 2024 in unserer Seelsorgeeinheit

Es ist wieder soweit! Im April heißt es wieder:

UNS SCHICKT DER HIMMEL

Die bundesweite Aktion des BDKJ lädt alle im Alter von 9-27 Jahren ein, sich 72h lang sozial zu engagieren. Wir als Seelsorgeeinheit werden mit einer Gruppe teilnehmen. Wer dabei sein möchte, kann sich bis **29.03.2024** bei GR Verena Vey anmelden. (Einfach per Mail: verena.vey@drs.de oder WhatsApp: +491633378774 melden.) Man kann auch gerne mitmachen, wenn man nur einen Teil der Zeit dabei sein kann. Einfach bei der Anmeldung mitangeben, wann man da sein kann. Welches Projekt wir durchführen, wird uns erst am 18. April bekannt gegeben. Als kleinen Hinweis schon im Voraus: Wir werden handwerklich aktiv und freuen uns über alle die uns mit Know-How, Material, Verpflegung oder Mithilfe unterstützen. Diese Aktion ist nicht ausschließlich für Kirchenangehörige, sondern offen für alle die sich gerne einbringen möchten! Wir freuen uns aber schon im Voraus wenn wir Geld- oder Sachspenden bekommen, die wir dann bei der Aktion nutzen können. Auf der Homepage finden Sie auch einen Link zur Spendenseite. Interessierte dürfen sich auch gerne bei Verena Vey melden. Wir sagen bereits jetzt schon Danke an alle Unterstützer:innen!

Mitteilungen Haslach

Trauung, Samstag, 16.03.24

der Eheleute Sebastian und Silvia Klein geb. Hepperle

Messintentionen

Haslach:

diese Woche keine Messintentionen

Kirchengemeinde Haslach

Jahresrechnung 2020 und 2021

liegt zur Einsichtnahme bis 22. März 2024 im Pfarrbüro in Haslach zu den Öffnungszeiten oder nach tel. Vereinbarung auf.

Liebe Seniorinnen und Senioren,

unser nächstes Treffen steht vor der Tür. Es ergeht eine herzliche Einladung, insbesondere an alle Josefinen und Josefs, der 19.03.2024 ist der Tag unserer Zusammenkunft.

Wo: Bäckerei und Café Schwarz in Geiselharz Wann: 19.03.2024, 14.00 Uhr

Treffpunkt: 13.45 Uhr Dorfbrunnen Haslach Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen.

Für das Team Hanne Schönsteiner

... und dass es immer Hoffnung gibt

So viele Menschen kommen nach Pfärrich in die Wallfahrtskirche Mariä Geburt

mit ihren ganz persönlichen Anliegen und zünden eine Kerze an, oder schreiben ihre Bitte und auch ihren Dank in das Buch für Gebetsanliegen.

Besonders in schwierigen Zeiten suchen Menschen Trost und Hilfe bei

Gott durch Maria, die der Menschen Fürsprecherin ist.

Wie alle Wallfahrtskirchen ist auch Pfärrich seit jeher ein Ort des Gebetes. Schon beim Betreten der Kirche spürt man diese besondere Atmosphäre. Hier darf man kommen, einfach da sein, mit all seinen Problemen und Sorgen.

Schon seit Jahrhunderten kommen die Pilger gerade am Freitag vor Palmsonntag, dem sogenannten Sieben-Schmerzen-Freitag, nach Pfärrich.

Auch dieses Jahr ist **am Freitag, 22. März um 9 Uhr Beichtgelegenheit und Rosenkranz** und **um 10 Uhr Eucharistiefeyer**.

In diesem Jahr werden alle Bitten, die im Buch, welches in der Kirche ausliegt, niedergeschrieben wurden, zusammengefasst und mit in den Gottesdienst aufgenommen, um in der Gemeinschaft vor Gott gebracht zu werden.

Die Tradition der Fastenfreitage, die schon seit dem 17. Jahrhundert in Pfärrich begangen werden, ist eine Möglichkeit, die Fastenzeit bewusster zu leben und Ostern nahbarer wahrzunehmen. Hier kann man zur Ruhe kommen, sich besinnen und beten, auch wenn einem die Worte fehlen. Die Wallfahrtskirche ist ein besonderer Ort der Spiritualität und der Begegnung mit Gott, an dem die Gläubigen ihre Anliegen und Sorgen in die Hände der schmerzhaften Gottesmutter legen und so Trost und Hilfe erfahren und wieder Hoffnung schöpfen können. Die zahlreichen Votivtafeln in der Kirche erzählen, wie vielfältig Menschen durch Gottes Hilfe auch schwere Zeiten und Situationen durchstanden haben und so zur österlichen Erfahrung gefunden haben, dass das Leben den Tod überwindet.



Mitteilungen Primisweiler-Roggenzell-Schwarzenbach

Taufe Mittwoch, 22.03.

Taufe von Emilio Köhle

Messintentionen

Primisweiler:

diese Woche keine Messintentionen

Roggenzell:

diese Woche keine Messintentionen

Schwarzenbach:

Donnerstag, 21.03.

Jahrtag für Peter Harwardt

Gebetsgedenken für Pfarrer Franz Peter

Frühschichten in der Pfarrkirche Roggenzell

Herzliche Einladung zu den Frühschichten am Samstag, 16. und 23. März jeweils um 6.30 Uhr mit anschließendem Frühstück.

Virtuell die neue Kirche besichtigen

Pläne für das neue Schwarzenbacher Gotteshaus werden konkret

Im Anschluss an die Abendmesse am 16. März um 18 Uhr in der Schwarzenbacher Kirche St. Felix und Regula können sich gegen 19 Uhr Interessierte mit einer dreidimensionalen Computer-Animation bereits vor den Neubau des Gotteshauses begeben. Den aktuellen Stand der Planungen erläutert der Kirchengemeinderat (KGR) in einer Gemeindeversammlung. „Inzwischen ist das Ganze konkreter geworden“, berichtet KGR-Mitglied Erwin Biegger. Er stellt an diesem Abend den angepassten Grundriss vor und gibt Einblick in die unterschiedlichen Gewerke insbesondere Statik und die Haustechnik. Die Gipsmodelle der Wettbewerbsarchitekten, die nicht zum Zug kamen, können nach der Veranstaltung gegen eine Spende erworben werden.

Kirchengemeinde Primisweiler

Verkauf von Palmen



Wie in den vergangenen Jahren werden am Palmsonntag, 24.03.2024 vor dem Gottesdienst ab 10.00 Uhr an der Aussegnungshalle von den Ministranten selbst hergestellte **Handpalmen** und **Osternachtskerzen** verkauft.

Der Erlös ist für die Minikasse.

Primisweiler: Palmsegnung

Wir treffen uns in diesem Jahr zur Palmsegnung an der Aussegnungshalle mit anschließender Einzugsprozession in die Kirche. Bei Regenwetter findet alles in der Kirche

SEELSORGEEINHEIT ARGENTAL

Gottesdienste und Veranstaltungen vom 16. bis einschließlich 24. März 2024

Samstag, 16. März

18.00 Uhr Goppertsweiler Eucharistiefeyer
anschl. Eucharistische Anbetung und Lobpreis mit Beichtgelegenheit

**Sonntag, 17. März: 5. Fastensonntag**

10.00 Uhr Neukirch Eucharistiefeier
für Theresia Altherr, für Johann Altherr
für Anton Fässler, für Max Bosch

Donnerstag, 21. März

19.00 Uhr Neukirch Bible Art Journaling

Freitag, 22. März

10.30 Uhr Neukirch ökum. Schüलगottesdienst

Sonntag, 24. März: Palmsonntag

10.00 Uhr Neukirch Palmweihe auf dem Dorfplatz, Palmprozession, Eucharistiefeier
Kindergottesdienst im Haus Silvester
10.00 Uhr Goppertsweiler Palmweihe, Eucharistiefeier

Dienstag, 12. März, 19 Uhr Vortrag in Neukirch von Pfr. Angelo über Nigeria im Haus Silvester.

Pfarrer Angelo berichtet über die aktuelle Situation in seiner nigerianischen Heimatregion nach dem letzten Besuch im Januar. Dazu sind alle herzlich eingeladen.

Donnerstag, 14. und 21. März, 19.00 bis 20.30 Uhr „Bible Art Journaling“**- Exerzitien im Alltag mit Verena Sayer**

Immer donnerstags in der Fastenzeit wollen wir einen Bibeltext erarbeiten und kreativ gestalten. Man muss dafür weder großes Bibelwissen noch eine künstlerische Begabung haben. Es geht weniger um das Ergebnis als um den Prozess des Entstehens. Man kann auch nur zu einzelnen Terminen kommen. Ort: Pfarrhaus Neukirch, Kirchstr. 3

Anmeldung: bei Verena Sayer, verena.sayer@drs.de, Tel. 07528 - 915262 oder Handy: 0177 - 7596935,

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE**Wangen im Allgäu**

„Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben als Lösegeld für viele.“
| Mt 20,28

Gottesdienste und Veranstaltungen**Donnerstag, 14.03.**

10.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Seniorentanz
17.00 Uhr Wittwaiskirche Jungschar
18.30 Uhr Friedenskirche Amtzell Gemeindesaal
Treffen des Gemeindeausschusses
19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Probe Chorprojekt „Stabat Mater“

Freitag, 15.03.

14.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Konfi3-Unterricht
15.00 Uhr Haus der Pflege St. Gebhard Amtzell
Gottesdienst (Verdeil)

Samstag, 16.03

10.00 Uhr Wittwaiskirche „Kirche mit Kids“ (Hönig)
19.30 Uhr Friedenskirche Amtzell
„Querbeet – Das Mitsing-Konzert“

Sonntag, 17.03.

09.30 Uhr Stadtkirche Gottesdienst (Hönig)
10.00 Uhr Friedenskirche Ökum. Gottesdienst
mit der Kinderkantorei und
Begrüßung der Neuzugezogenen
(Hammele/Verdeil)
10.45 Uhr Wittwaiskirche Gottesdienst (Hönig)

Dienstag, 19.03.

09.30 Uhr Wittwaiskirche Krabbelgruppe
„Kirchenmäuse“
16.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Kinderkantorei
19.00 Uhr Stadtkirche Ökum. Friedensgebet
19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Probe des Posaunenchores
19.30 Uhr Wittwaiskirche Wittwaiswerkstatt

Mittwoch, 20.03.

09.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Krabbelgruppe „Kirchenmäuse“
10.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Ökumenisches Café Mittwoch
14.00 Uhr Wittwaiskirche Konfirmandenunterricht
14.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Konfirmandenunterricht
16.00 Uhr Wittwaiskirche Konfi3- Unterricht
18.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
„Mittwochs zur Mitte kommen“
19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
„einfach singen“
19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
„Wangener Runde“ – Gespräche über Gott und die Welt

Donnerstag, 21.03.

10.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Seniorentanz
10.15 Uhr Matthäus-Ratzeberger-Stift Wangen
Gottesdienst (Verdeil)
14.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Seniorenachmittag „Kerzen basteln“
17.00 Uhr Wittwaiskirche Jungschar
18.30 Uhr Friedenskirche Amtzell „Origami-Abend“
19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Probe Chorprojekt „Stabat Mater“

Die Stadtkirche ist für Gebete täglich bis 16 Uhr und die Wittwaiskirche täglich bis 19 Uhr geöffnet. Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Homepage, evtl. ergeben sich kurzfristig Änderungen www.evkirche-wangen.de oder folgen uns auf Instagram.

Evang. Pfarramt Stadtkirche

PfarrerIn Dr. Elisabeth Jooß
Bahnhofplatz 6
88239 Wangen
Telefon: 07522 2324
elisabeth.jooss@elkw.de

Evang. Pfarramt Wittwais

PfarrerIn Friederike Hönig
Siebenbürgenstraße 40
88239 Wangen im Allgäu
Telefon: 07522 6210
friederike.hoenig@elkw.de

Evang. Pfarramt Amtzell

PfarrerIn Gabriele Verdeil
Guttenbrunnstr. 22
88279 Amtzell
Telefon: 07520 9194571
gabriele.verdeil@elkw.de

Gemeindebüro:

Mo.-Fr. 8.30 – 11.30 Uhr
 Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen i. A.
 Telefon: 07522 2324, gemeindebuero.wangen@elkw.de

„Querbeet – das Mitsingkonzert“ – Teil 2

Pop, Rocksongs, geistliche Lieder, Volkslieder, Schlager und Folk
 – Wir singen vorn, Sie singen mit!

Am **Samstag, 16. März** gibt es um **19.30 Uhr** eine Fortsetzung in der **Friedenskirche**. Das Vorbereitungsteam freut sich auf das gemeinsam gestaltete Konzert

Neues Format - „Wangener Runde“

Ein Info- und Gesprächsabend über Gegenwart und Zukunft der Landwirtschaft in unserer Region.

Die Bäuerinnen und Bauern, auch unserer Kirchengemeinde, stehen seit langem unter starkem Druck. Wir wollen ihnen eine Stimme geben, sie zu Wort kommen lassen und gemeinsam mit ihnen auch über die Zukunft der Landwirtschaft im Allgäu sprechen. Zur **„Wangener-Runde“** mit Pfarrerin Dr. Elisabeth Jooß, Hannes Peter, Aki Schmid und Gerhard Renzler laden wir alle Interessierten am **Mittwoch, 20. März um 19.30 Uhr** in das **Gemeindehaus der Stadtkirche** ein.

Origami-Abend in der Friedenskirche

Keine Lust mehr auf langweilige Verpackungen für (Oster-) Geschenke? Die Mesnerin der Friedenskirche lädt am **Donnerstag, 21.3.** von **18.30 bis ca. 20 Uhr** zu einer **Origami-Schachtel-Werkstatt** in den Gemeindesaal der Friedenskirche ein. Es gibt eine Auswahl verschiedener Schachteln, an denen man sich mit Anleitung probieren kann. Papier wird gegen Spende zur Verfügung gestellt oder kann mitgebracht werden. Wir freuen uns auf einen kreativen Abend!

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Wangen im Allgäu
 Telefon (075 22) 74-240/-241, Telefax (075 22) 74-199

Verantwortlich für den Textteil:
 Herr Spang (Sport- und Kulturamt Stadt Wangen)

Ortsverwaltung Schomburg
 Telefon (075 28) 9 72 24, Telefax (075 28) 9 72 26

Herstellung und Vertrieb:
 Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
 Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
 Telefon (071 54) 82 22-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
 Katharina Härtel
 Anzeigenberatung: Telefon (071 54) 82 22-70
 E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss: Mittwoch, 7.00 Uhr, abhängig je nach Feiertag

Erscheint wöchentlich freitags.

Bezugsgebühr Jahresabo print 36,00 Euro, digital 24,00 Euro.

**GESCHÄFTSANZEIGEN****Zeigen Sie Präsenz!**

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 14/15*



* KW15: Pattonville, Biberach, Hochdorf, Bad Waldsee und Weingarten

Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70

Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
 anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 12/13

**Interesse oder Fragen?**

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70

Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
 Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

Hier ist ein Brief für dich gekommen. Per Luftpost!

Ist ja gar nicht wahr!

Ich hab doch gesehen, dass der Postbote ...

... mit dem Fahrrad da war!

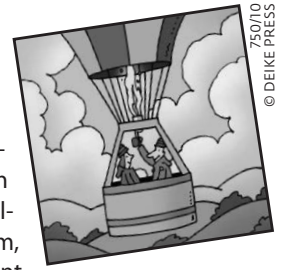
© Deike/Deike

HALLO KINDER!

Wie schwebt ein Heißluftballon?

In einem Heißluftballon über die Landschaft zu schweben, muss ein tolles Gefühl sein. Doch wie halten sich die bunten Flugobjekte eigentlich am Himmel? Am Korb sind Gasbrenner befestigt, die die Luft in der Ballohnülle erhitzen. Die Luft besteht aus Gasmolekülen. Werden sie warm, bewegen sie sich schneller, was dazu führt, dass sich die Luft ausdehnt und leichter wird. Sie besitzt eine geringere Dichte, heißt es in der Fachsprache. Daraufhin füllt sich der Ballon und steigt nach oben. Um an Höhe zu gewinnen, muss der Pilot die Gasbrenner regelmäßig betätigen. Hört er damit auf, kühlt die Luft ab, und der Ballon sinkt.

Glawion/DEIKE



75070 © DEIKE PRESS

Verteile weitere Eicheln, Pilze, Blätter und Kastanien so, dass in jeder Reihe und in jeder Spalte nur eines von jeder Art vorkommt.

KINDER-GITERRÄTSEL

Trage die Wörter anhand der Zahlen in die Kästchen ein! Achtung: Zu manchen Zahlen gehören zwei Bilder – je eines für waagrecht und senkrecht.



Lösungen

1. Tarzan/Turm, 2. Rucksack, 3. Ast, 4. Nuss, 5. Trichter, 6. Sessel, 7. Silke, 8. Lanze, 9. Galaxie/Grau, 10. leg, 11. Lehne, 12. Hammer, 13. Bangkok, 14. Eimer, 15. Rad, 16. Herd

Kindergiterrätzel:

englich

Schwarz

Weiß

Vorname

Thailand

KADECO

Nur noch bis
**31. März
2024**

10% AUF ALLE KADECO-KASSETTENMARKISEN

trilago gmbh
Im Leimen 16
88069 Tettngang-Tannau
Tel. 07542 93141-0

späth by trilago
Berblingerstr. 22
88074 Meckenbeuren
Tel. 07542 4410

www.trilago.de

**Besuchen Sie unsere Ausstellung in
Tettngang-Tannau**

boden | parkett | sonnenschutz | raumtextilien

Peter Thiele

- Klavierstimmer - Techniker
- Konzertstimmer
- Reparatur - Restaurierung

88267 Vogt • Bergstraße 45 • Telefon 07529 2975

MIETGESUCHE

1 - 2 Zi.-Wohnung in Amtzell gesucht ca. 45 bis 60 qm,
zentrale Lage, Miete warm ca. 500 bis 650,-€ ☎ 07520-923754 (AB
von Assistenz für Wohnraum und Soziales, St. Konrad)

Sparen Sie Geld!

**Je häufiger Sie inserieren, desto
günstiger wird Ihre Werbung.**

IMMOBILIEN VERKAUF



**Offene
Besichtigung**

lebendige
Wohnräume

**75
JAHRE**

Siedlungswerk

Sonntag, 14-16 Uhr
Wangen im Allgäu | »Argenbogen«
Auwiesenweg (neben Kanalunterführung)
Reihenhäuser
148 bzw. 149 m² Wohnfläche | im Bau

Siedlungswerk GmbH
Geschäftsstelle Ravensburg
Friedrich-Schiller-Str. 22
88214 Ravensburg
bgsrv@siedlungswerk.de
Telefon 0751 3697-21